

Antrag 09/I/2020
SPD-Unterbezirk Dahme-
Spreewald, SPD-Ortsverein Königs
Wusterhausen
Der/Die Landesparteitag möge
beschließen:

Empfehlung der Antragskom-
mission
Annahme (Konsens)

Arbeitsschutz stärken

1 Die SPD-Landtagsfraktion und
2 die SPD-geführte Landesre-
3 gierung werden aufgefordert,
4 sicherzustellen, dass die Einhal-
5 tung arbeitsschutzrechtlicher
6 Regelungen stärker kontrolliert
7 wird und bei Bedarf der/die
8 Unternehmer*in beraten wird.

9

10 **Begründung**

11 Die Berufsgenossenschaften
12 und die Unfallkasse sowie die
13 Gewerbeaufsicht überwachen
14 und kontrollieren den Arbeits-
15 schutz und verhindern somit
16 menschliches Leid. In Zeiten
17 der Pandemie beraten diese
18 Arbeitgeber*innen/Unterneh-
19 mer*innen bei der Umsetzung
20 von Schutzmaßnahmen und
21 kontrollieren die Umsetzung.
22 Im gewerblichen und öffentlichen
23 Bereich sollte mindestens alle
24 zwei Jahre ein Unternehmen kon-
25 trolliert werden. Hierzu ist es
26 sinnvoll, genügend Personal im

27 Bereich Arbeitsschutz einzupla-
28 nen. Dabei können Missstände
29 verhindert werden und schnel-
30 ler auf zukünftige Krisen reagiert
31 werden. Viele Unternehmen wer-
32 den jahrelang aus diversen Grün-
33 den nicht besichtigt.

34 In öffentlichen Einrichtungen
35 sollte zusätzlich noch ein
36 Budget im Haushalt für die
37 von den Aufsichtspersonen-
38 /beamt*innen als gravierend
39 eingestuften Punkte eingeplant
40 werden, um schnell auf die
41 Mängel reagieren zu können.
42 Viele Schulen und Kinderta-
43 geseinrichtungen müssen aus
44 Budget-Gründen lange auf die
45 Beseitigung der Mängel warten.
46 Eine flächendeckende Kontrolle
47 und Beratung im Arbeitsschutz
48 hilft der deutschen Wirtschaft
49 besser auf Krisen zu reagieren,
50 da die Arbeitsschutzstrukturen
51 bereits flächendeckend vorhan-
52 den sind. Den Arbeitnehmer*in-
53 nen und Versicherten ermögli-
54 chen wir hierdurch einen bes-
55 seren Schutz vor Gefahren und
56 schaffen somit ein besseres Be-
57 wusstsein für die Gefährdungen
58 auch im Alltag.